Polytan: Sachgerechte Pflege von Kunststoffbelägen

Moderner Vierkampf

**Kunststoffbeläge von Polytan sind Produkte, die durch ihre Robustheit, Langlebigkeit und Nachhaltigkeit überzeugen. Ihre Haltbarkeit hängt ab von der Belagsart, der Intensität der Nutzung und örtlichen Gegebenheiten wie Bewuchs in der Nähe, Wetterbedingungen, Luftverschmutzung etc. Dabei attestiert Polytan Spritzbeschichtungen eine Haltbarkeit von etwa 8 Jahren, Voll-PU/Sandwich-Beläge können es bis auf 30 Jahre bringen. Voraussetzung dafür ist allerdings die regelmäßige und sachgerechte Pflege der Beläge. Sie setzt sich aus vier Pflegemaßnamen zusammen: Kontrolle, Grundreinigung, Intensivreinigung und Sanierung bzw. Reparatur – moderner Vierkampf sozusagen.**

Die regelmäßige Kontrolle der Beläge ist eine schadensvorbeugende Maßnahme. Generell entfernt werden sollten loser Schmutz wie Laub, Gehölz, Unrat, außerdem Versandungen durch nahegelegene Weitsprunggruben, Unkrautbewuchs – insbesondere bei wasserdurchlässigen Belägen –, außerdem Moos und Algenablagerungen. Gesäubert werden müssen verschmutzte und verstopfte Drainage-Rinnen, auszubessern sind Spannungsrisse oder Risse durch Baumwurzeln.

Die Häufigkeit der Kontrollen bemisst sich an der Intensität der Nutzung und nach jahreszeitlichen Gegebenheiten wie starkem Laubbefall im Herbst. Eine intensive Kontrolle auf Schadstellen sollte im vierteljährlichen Rhythmus durchgeführt werden. Offene Drainagerinnen (Muldenrinnen) sollten monatlich daraufhin kontrolliert werden, ob eine Reinigung nötig ist. Bei geschlossenen Drainagerinnen reicht eine vierteljährliche Überprüfung aus. Nach außersportlichen Veranstaltungen muss die Kunststofffläche sofort auf etwaige Schäden untersucht werden.

**Vorbeugende Maßnahmen**

Um die Pflegemaßnahmen zu minimieren, sollten diverse Aspekte bereits bei der Planung einer Sportanlage berücksichtig werden. Dabei ist Vegetation in der Nähe der Bahnen, also überhängende Bäume und Büsche, möglichst zu vermeiden. Auch Mährückstände nahegelegener Grünflächen sollten nicht auf die Kunststoffböden gelangen.

**Grundpflege als Trockenreinigung**

Die zweite Pflegemaßnahme, die Grundpflege, wird normalerweise in Form einer Trockenreinigung absolviert. Die bei den Kontrollen gefundenen Verschmutzungen sollten zeitnah mit Kehr- oder Kehrsauggeräten beseitigt werden. Die Kehrgeräte müssen mit Kunststoffborsten ausgestattet sein, Stahlborsten oder generell zu harte Borsten beschädigen die Oberfläche der Kunststoffbeläge. Auch Laubgebläse sind für die Entfernung loser Gegenstände geeignet. Unkrautbewuchs in Randsteinfugen muss ebenfalls eliminiert werden, allerdings weder mit chemischen Mitteln noch mit offener Flamme wie bei Gasbrennern.

**Intensivreinigung und Reparaturen**

Eine Intensivreinigung sollte, je nach Grad der Verschmutzung, alle 2 bis 3 Jahre durchgeführt werden. Bei einer solchen Nassreinigung werden Schmutz- und Abriebstoffe sowie Moose und Algen vom Belag entfernt. Bei wasserdurchlässigen Belägen ist eine jährliche Intensivreinigung zwingend. Wichtiger Hinweis: Bei der Nassreinigung dürfen keinesfalls chemische Zusätze verwendet werden, sie können die Kunststoffböden beschädigen.

Für Reparaturen gilt, dass kleine Risse problemlos ausgebessert werden können – aber möglichst frühzeitig, damit sie nicht weiter „wandern“ und sich vergrößern. Größere Schadstellen allerdings sollten durch eine RAL-geprüfte Fachfirma ausgebessert werden. Bei flächendeckenden Beschädigungen und deutlichen Abnutzungserscheinungen ist eine Komplettsanierung zu erwägen. Als Alternative bietet Polytan hier ein Re-Topping an, also eine Neubeschichtung der Beläge. In jedem Fall erhält eine rechtzeitige Sanierung die Funktionalität der Kunststoffbeläge und vermeidet einen kompletten Austausch.

Sollten Pflegearbeiten anfallen oder eine Sanierung unumgänglich werden, steht Polytan auch hierfür als kompetenter Partner zur Verfügung, denn das Unternehmen verfügt unter anderem über die notwenige RAL-Zertifizierung. Die Serviceangebote wie Pflege und Re-Topping unterliegen den Anforderungen der RAL Gütesicherung 943 und sind mit dem RAL-Gütezeichen 943/2 und 943/4 zertifiziert.

Den passenden Service-Ansprechpartner von Polytan finden Interessierte unter [www.service.polytan.de](http://www.service.polytan.de).

**Bildunterschriften: Bildnachweis: Polytan GmbH**



**Polytan\_Linierung\_Kunststoffbelag.jpg**

Laufbahnmarkierungen verblassen mit der Zeit – sie können jedoch problemlos mit einem speziellen Linierungsgerät von Polytan wieder aufgefrischt werden.



**Polytan\_Nassreinigung\_Kunststoffbelag.jpg**

Intensivreinigungen stehen alle 2 bis 3 Jahre an – bei wasserdurchlässigen Kunststoffbelägen sollte eine solche Nassreinigung sogar jährlich durchgeführt werden.



**Polytan\_Reparatur\_Kunststoffbelag\_1.jpg**

Kleine Risse im Belag lassen sich problemlos reparieren – Polytan rät jedoch, sie möglichst frühzeitig auszubessern, damit sie nicht weiter „wandern“ und sich vergrößern.



**Polytan\_Reparatur\_Kunststoffbelag\_2.jpg**

Durch eine regelmäßige und sachgerechte Pflege lässt sich die Lebensdauer von Kunststoffbelägen deutlich verlängern – Polytan bietet hierzu Pflegeschutzbriefe an und verfügt über die notwenige RAL-Zertifizierung.

**Polytan GmbH:**  
Den optimalen Boden für sportliche Erfolge bereiten – diesen Anspruch verfolgt Polytan seit 1969. Stets die modernsten sportmedizinischen Erkenntnisse im Blick, entwickelt der Spezialist für Sportböden im Außenbereich seine Kunststoff-Sportbeläge und Kunstrasensysteme kontinuierlich weiter. So besitzen die Spielfelder aus Kunstrasen heute beispielsweise ein naturnahes Rasengefühl und sehr gute Spieleigenschaften. Hochwertige Kunststoffbeläge sind von stoßdämpfenden Fallschutzböden über multifunktionale Allwetterplätze bis hin zu Highspeed-Oberflächen für internationale Leichtathletik-Veranstaltungen erhältlich. Neben eigener Entwicklung, Herstellung und Einbau der Sportböden zählt auch ihre Linierung, Reparatur, Reinigung und Wartung zum Leistungsspektrum von Polytan. Sämtliche Produkte entsprechen den aktuellen nationalen und internationalen Normen und verfügen über alle relevanten Zertifikate internationaler Sportverbände wie FIFA, FIH, World Rugby und IAAF.

Kontakt Agentur:   
Seifert PR GmbH (GPRA)  
Barbara Mäurle  
Zettachring 2a  
70567 Stuttgart  
0711 / 77918-26  
[barbara.maeurle@seifert-pr.de](mailto:barbara.maeurle@seifert-pr.de)

Kontakt Unternehmen:   
Polytan GmbH   
Tobias Müller  
Gewerbering 3   
86666 Burgheim   
08432 / 8771  
tobias.mueller@polytan.com